Arthur Schnitzler an Robert Adam, 14. 6. 1929

|A. S. WIEN, XVIII. STERNWARTESTR. 71

XVIII., Währing Sternwartestraße

Herrn Ob.Landesger-Rath Dr. Rob. Adam Pollak

Wien XII Meidlinger Hauptstr 58.

XII., Meidling

Wien, 14/6 929 w

Wien

Verehrter Herr Oberlandesgerichtsrath,

ich fahre dieser Tage auf den Semmering; nach meiner Rückkehr Anfang Juli wird es mir ein besondres Vergnügen sein, Sie nach so langer Zeit wieder einmal bei mir zu sehen. Ob eine Bühne sich entschließen wird, Ihre Margot zur Aufführung zu bringen, läßt sich schwer voraussagen; die Galerie, so lustig sie ist – und selbst angenomen, es stecke mehr bittre Wahrheit drin als heitre Erfindung, scheint mir stellenweise in künstlerischem Sinne so grob, als daß ein Theaterpublikum die rechte Freude daran haben sollte.

Aber unfehlbar bin ich nicht. Also auf bald, und herzliche Grüße Ihr sehr ergebner

ArthSchnitzler

O DLA, 96.34.2/34.

Brief, 1 Blatt (Briefpapier mit Trauerrand), 1 Seite, Umschlag mit Trauerrand Handschrift: schwarze Tinte, lateinische Kurrent Versand: Stempel: »18/1Wien 110, 15. XI. 29, 7«.

1 A. S.] ovaler Absenderkleber

Semmering

Margot und das Jugendgericht